

# Bericht über das Geschäftsjahr 2022





# Inhalt

<b>Vorwort Präsident und Geschäftsführer</b>	<b>4</b>
<b>Die Geschäftsbereiche im Überblick</b>	<b>6</b>
<b>Geschäftsleitung und Vorstand</b>	<b>9</b>
<b>Aus der Jahresrechnung 2022</b>	<b>10</b>



Von links: Dr. Dieter Reichelt und Markus Burger

**«Die Energiekrise ebnet den Weg für Innovationen und neue Projekte. Entscheidend wird es dabei sein, die Vorhaben zügig umzusetzen.»**

**Dr. Dieter Reichelt, Präsident**

**«In der effizienten Nutzung von Energie liegt viel Potenzial. Nutzen Sie es, wir unterstützen Sie dabei.»**

**Markus Burger, Geschäftsführer**

# Vorwort Präsident und Geschäftsführer

## Liebe Mitglieder, Kundinnen und Kunden

Das vergangene Jahr hat in der Energiewirtschaft vieles auf den Kopf und die Branche vor neue Herausforderungen gestellt. Was vor Kurzem noch undenkbar war, beschäftigt uns heute alle: die drohende Energiemangellage. Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft sind einmal mehr gefordert. Doch die Coronapandemie hat gezeigt: Krisen eröffnen neue Chancen. Wir sind auf dem Weg, Strom noch effizienter zu nutzen, fossile Energien abzulösen und neue Lösungen zu finden. Die aktuelle Situation wird einige Innovationsschritte in unserer Branche beschleunigen.

### Digitalisierung verändert die Berufsbilder

Neben der drohenden Energiemangellage beschäftigt uns die Digitalisierung. Sie wirkt sich nicht nur auf Unternehmensprozesse aus, sondern verändert auch die Berufsbilder. Die Bildungsinstitute sind gefordert, Lehrgänge und Kurse an die Bedürfnisse der Branche anzupassen. Wer bereits im Berufsleben steht, muss flexibel bleiben und sich laufend weiterbilden. Hier nimmt unser Verband mit dem Angebot an Fachkursen und -tagungen eine tragende Rolle ein.

### Tagungen physisch, Kurzformate digital

Erfreulich ist, dass unsere Tagungen 2022 wieder physisch stattfinden konnten, auch wenn die Teilnehmerzahlen nicht ganz das Niveau der Vorpandemiejahre erreichten. Sehr geschätzt werden die neuen digitalen Kurzformate, zum Beispiel die Expert Talks, das e-mobile-Forum oder die Webinare «On Air» – können sie doch bequem aus der Ferne besucht werden. Interessierte erhalten damit über Mittag oder nach Feierabend kompakte Informationen zu einem fokussierten Thema. Mit der Tagung FRED zu den Themen Licht und Smarthome sind wir nun auch stärker in der Westschweiz präsent. Eine weitere Veranstaltung im Bereich Energie wird folgen.

### Erfreuliches Geschäftsjahr dank Engagement

Insgesamt ist die Bilanz bei den Tagungen erfreulich: Insbesondere die Fachkurse und die digitalen Kurzformate waren sehr gut besucht und trugen zum positiven Resultat des Geschäftsjahres bei. Dass Electrosuisse solide unterwegs ist, verdanken wir auch unseren engagierten Mitarbeitenden. Erfreulich ist, dass wir aus der regelmässigen Mitarbeitendenbefragung zahlreiche positive Rückmeldungen und wertvolle Anregungen erhalten haben. Um auch in Zukunft auf motivierte Mitarbeitende zählen zu können, haben wir ein Employer Branding aufgebaut. Denn auch Electrosuisse spürt den Fachkräftemangel.

### Services für Mitglieder weiter ausgebaut

Unsere Plattform für Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden haben wir weiter ausgebaut und neue Dienstleistungen integriert. Für Fachleute in der Normierung ging eine neue Plattform in Betrieb. Sie erleichtert den Workflow in einem Umfeld, das zunehmend komplexer wird. Denn in einer vernetzten Welt braucht es immer mehr übergreifende Normen für Systeme, einzelne Produktnormen reichen nicht mehr aus. Den Stellenwert der Schweiz im internationalen Umfeld der Normierung zeigen einmal mehr die IEC Awards: Wir durften zwei an Schweizer Experten vergeben.

Über das Geschehen in unserer Branche halten wir Sie mit der Fachzeitschrift «Bulletin» auf dem Laufenden. Neu werden wir die Fachzeitschrift nicht mehr in Zusammenarbeit mit dem VSE, sondern exklusiv von Electrosuisse herausgeben.

### Unterstützung in der Praxis

Ein Schwerpunkt lag 2022 auf der Elektromobilität. An unserem Hauptsitz ist der vielseitigste Ladepark der Schweiz in Betrieb: mit 22 Ladestationen verschiedener Hersteller, zehn verschiedenen Lastmanagementsystemen und einer bidirektionalen Ladestation. Der e-mobile Ladepark wurde in Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen aus der Branche realisiert. Damit wollen wir von Electrosuisse einen Beitrag zur Förderung der Elektromobilität leisten, insbesondere für die Branche, indem wir Weiterbildungen, Schulungen und Beratungen sowie Führungen für Interessierte anbieten.

Unterstützung in der Praxis bietet auch unsere Engineering-Gruppe mit Beratungen für Unternehmen im Umfeld der Energieeffizienz. In einer Prozess- oder Verbrauchsanalyse werden die verfügbaren und benötigten Energien wie elektrischer Strom, Wärme und Kälte verglichen. Durch Energiemonitoring, Transparenz und Effizienzmassnahmen lässt sich der Energieverbrauch dauerhaft senken.

Wir danken Ihnen, liebe Mitglieder, Kundinnen, Kunden und Mitarbeitende, für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihr Engagement. Wir freuen uns, Sie bald wieder persönlich zu begrüßen – zum Beispiel an der Smart Energy Party. Der beliebte Branchenanlass gehört neu zu unseren Veranstaltungen.

# Die Geschäftsbereiche im Überblick



**950**

Normungsexperten  
in über 100 technischen  
Komitees



**17500**

Teilnehmende an  
Fachtagungen und -kursen



**9771**

geprüfte Elektroanlagen



**6400**

Mitglieder



**199**

Unternehmen,  
die **myElectrosuisse** für  
ihr Qualitätsmanagement  
nutzen



## Mitglieder Services

Persönliche Kontakte waren 2022 wieder möglich – so gelang es uns, neue Mitglieder zu gewinnen, und wir freuen uns, dass die Mitgliederzahlen nach dem pandemiebedingten Rückgang wieder gestiegen sind. 2022 setzten wir mit dem Projekt «Young Professional Board» den Fokus auf die junge Generation. Das Board besteht aus Studierenden und jungen Berufsleuten, die in ausgesuchten Projekten mitwirken. Im Austausch mit ihnen spüren wir den Puls der jungen Generation und erfahren mehr über ihre Bedürfnisse. So können wir die Angebote gezielt anpassen und junge Talente als Mitglieder gewinnen.

**Markus Burger, Leiter Mitglieder Services (ad interim, bis Januar 2023)**

## Weiterbildung

Vielfalt und Flexibilität – mit diesen Schlagworten lässt sich das Jahr 2022 des Geschäftsbereichs Weiterbildung zusammenfassen. Wir durften im Berichtsjahr erneut unsere Anpassungsfähigkeit unter Beweis stellen. So konnten sich zum Beispiel unsere Webinare «On Air» etablieren und sind zu einer spannenden und gefragten Alternative zu den üblichen Formaten geworden. Dieses zusätzliche Angebot stösst bei den Teilnehmenden auf ein sehr positives Echo, was uns veranlasst, diese Veranstaltungsreihe weiter voranzutreiben. Ebenso hat das Team der Fachkurse im Berichtsjahr «neue Wege beschritten» und eine Angebotsreihe mit Führungs- und Managementkursen für Elektrofachleute lanciert. Sie wurden im Jahr 2022 als Pilotveranstaltungen durchgeführt und sollen das Schulungsangebot erweitern und ergänzen. Die Rückmeldungen dazu sind durchwegs positiv und die Teilnehmerzahlen liegen im Bereich der Erwartungen. Mit zahlreichen Fachbüchern und -broschüren, die überarbeitet worden sind, haben wir unser Sortiment auf einen guten Stand gebracht und mit E-Books sowie unserer App «Edu Electrosuisse» ergänzt.

**Daniel Hofmann, Leiter Weiterbildung**

## Beratung, Inspektion und Engineering

Der Geschäftsbereich darf erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wir konnten unsere Position als Markt- und Qualitätsführer für Installationssicherheit ausbauen. 2022 kamen neu auch die Fachleiter zum Zug, die das Wissen der Fachorganisation in unterschiedlichen Spezialgebieten pflegen. So sorgt Electrosuisse dafür, dass Kunden und Mitglieder technisch stets auf dem aktuellen Stand sind. Gesellschaftlich stellen uns aktuell die Energiewende und die Versorgungssicherheit vor grosse Herausforderungen. Dank ihres interdisziplinären und systemischen Lösungsprozesses findet die Abteilung Engineering hierauf stets praktikable Antworten. So konnten 2022 weitere wichtige Kunden im Infrastrukturbereich hinzugewonnen und spannende Projekte realisiert werden.

**Björn Avak, Leiter Beratung, Inspektion und Engineering**

# Eidgenössisches Starkstrominspektorat ESTI

Das ESTI wird seit 1903 als besondere Dienststelle im Auftrag des Bundes von Electrosuisse geführt.

## Sichere und adäquate Stromnetze – ein zentrales Element der Energietransformation

Wegen der drohenden Strommangellage hat der Bundesrat Notverordnungen erlassen, die dem Eidgenössischen Starkstrominspektorat ESTI wichtige zusätzliche Aufgaben übertragen haben. Die Kapazitäten der Übertragungsleitungen zwischen Bickigen und Chippis sowie zwischen Bassecourt und Mühleberg lassen sich bei Bedarf erhöhen. Damit können Engpässe im Stromnetz entschärft und die Importkapazität entscheidend verbessert werden. Die Gewährleistung einer sicheren Stromversorgung basiert seit jeher auf dem Zusammenspiel von Produktionskapazitäten und einem zuverlässigen, modernen Stromnetz, das den Transport und die Verteilung der dezentral produzierten Energie ermöglicht.

Vor diesem Hintergrund durfte das ESTI die Spannungserhöhung der beiden genannten Übertragungsleitungen sowie den Bau des Reservekraftwerks in Birr eng begleiten. Inspektoren wurden eingesetzt, um die Aktivitäten im Zusammenhang mit den Notfallvorkehrungen zu überwachen. Das ESTI ist für die technische Aufsicht und die Anordnung von Massnahmen für den sicheren Betrieb der Anlagen zuständig. Unter seiner Aufsicht wurde auch der Testbetrieb durchgeführt, wobei vor allem die Sicherheit und die Auswirkungen auf die Umwelt überprüft beziehungsweise überwacht werden.

Die drohende Energieverknappung im Gassektor hatte einen direkten Einfluss auf den Elektrizitätssektor. Solche Veränderungen sind immer auch mit Chancen verbunden. Diese gilt es zu nutzen, um zukunftsfähige Lösungen rasch und breit abgestützt voranzutreiben, ohne dabei die physikalischen Grundlagen ausser Acht zu lassen. Das ESTI unterstützt, wo es nötig ist. Wir beherrschen die Bewilligungsverfahren sowohl in technischer als auch in rechtlicher Hinsicht und sind stets bemüht, bewilligungsfähige Projekte zu ermöglichen und schliesslich zu bewilligen. Grundsätzlich ist ein Bewilligungsverfahren aber ein Zusammenspiel vieler Akteure mit teilweise sehr unterschiedlichen Interessen. Da braucht es Augenmass, gegenseitiges Verständnis, Vertrauen und ein gemeinsames Ziel. Das Einigungsverfahren und die damit verbundenen Prioritäten sind von zentraler Bedeutung für die Beschleunigung der Genehmigungsverfahren.

**Daniel Otti, Geschäftsführer ESTI**



**680**

Unfälle im Zusammenhang mit Elektrizität gemeldet



**1375**

Erzeugnisse nach NEV und VGSEB im Rahmen der Marktüberwachung kontrolliert



**1456**

ordentliche Plangenehmigungsverfahren durchgeführt



# Geschäftsleitung und Vorstand



Von links nach rechts: **Daniel Hofmann** (Leiter Weiterbildung), **Lukas Trütsch** (Leiter Mitglieder Services ab 1.2.2023), **Markus Burger** (Geschäftsführer), **Björn Avak** (Leiter Beratung, Inspektion und Engineering), **Stephan Bugget** (Leiter Finanzen und Administration), **Daniel Ottili** (Geschäftsführer ESTI)

## Vorstand

**Präsident: Dr. Dieter Reichelt\***

Axpo Grid AG, Baden

**Vizepräsidentin: Regula Hotz\***

J. Kowner AG, Zürich

## Weitere Mitglieder

**Marco Bigatto**

AIL SA, Lugano

**Stefan Hatt**

Hitachi Energy AG, Baden

**Prof. Dr. Drazen Dujic**

EPFL, Lausanne

**Jürg Herzog**

Siemens Schweiz AG, Zürich

**Prof. Dr. Joseph El Hayek**

HEIG VD, Yverdon-les-Bains

**Daniel Müller\***

ABB Schweiz AG, Baden

**Prof. Dr. Christian Franck**

ETH, Zürich

**Daniel Schafer**

BLS AG, Bern

**Dino Graf**

AMAG Group AG, Cham

**Philippe Vuilleumier**

Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen

\* Mitglied des Vorstandsausschusses

# Aus der Jahresrechnung 2022



**233**

Vollzeitstellen



**48.3 Mio.**

**CHF**  
Nettoerlös aus  
Lieferungen und  
Leistungen



**0.8 Mio.**

**CHF**  
Jahresgewinn



**14.5 Mio.**

**CHF**  
Eigenkapital

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Electrosuisse, Luppenstrasse 1, CH-8320 Fehraltorf  
T +41 58 595 11 11, [info@electrosuisse.ch](mailto:info@electrosuisse.ch), [www.electrosuisse.ch](http://www.electrosuisse.ch)

### **Konzept und Realisation**

Schmucki Agentur für Kommunikation AG, Uster

### **Textredaktion**

Electrosuisse  
Sprachwerk GmbH, Zürich

### **Übersetzung**

Christine Keller-Lohéac, Baden

### **Korrektorat**

content profiling, Lea von Brückner, Zürich

### **Fotos**

Electrosuisse  
Personality-Photography, Claudia Brandenberger, Fehraltorf

